

Informationen des Bürgermeisters

Folge 73 – März 2005

Olympia- Volks- befragung

**am Sonntag, den 3. April
bis 14 Uhr im Gemeindeamt!**

Fasching 2005



Im Bild die Siggerwiesener Katzen beim Musikerball.



Altbauern- Ehrung

*Am 27. Februar
fand in Berg-
heim eine Alt-
bauernehrung
statt.*

*Die im Bild be-
findlichen Alt-
bauern und
Bäuerinnen
wurden für die
langjährige Be-
wirtschaftung
ihrer Höfe ge-
ehrt.*

Geburten

Simone der Manuela Kratschmann und des Gerhard Fuchshofer, Bräumlweg.

Juliana der Roswitha Berghammer und des Peter Eisl, Leichartingweg.

Matthias der Katharina Ensmann und des Thomas Schmidhuber, Voggenberg.

Sarah der Sandra Friedl und des Thomas Hörl, Hintergitzenweg.

Marcel der Carina Gradl, Voggenbergstraße.

Viktoria der Isabella und des Klaus Hochfellner, Oberndorferstraße.

Büstra der Belgin und des Savas Korkmaz, Voggenberg.

Florian der Bettina Morelli und des Markus Aichriedler, Hintergitzenweg.

Amina der Ermina und des Senad Osmanovic, Gaglhamerweg.

Sophie der Christiane und des Harald Scheibl, Überfuhrweg.

Lukas der Michaela und des Alexander Wieland, Mitterstraße.

Christian der Sabine und des Wieland Wolfsgruber, Gitzenweg.

Todesfälle

Maria Brunner, geb. 1921, verst. 12. 2. 2005, Furtmühlstraße.

Maria Eberhartinger, geb. 1922, verst. 27. 1. 2005, Uferweg.

Aloisia Falch, geb. 1912, verst. 28. 2. 2005, Furtmühlstraße.

Franziska Irlacher, geb. 1918, verst. 17. 2. 2005, Furtmühlstraße.

Nikolaus Kuhn, geb. 1926, verst. 12. 12. 2004, Alte Mattseerstraße.

Berta Löberbauer, geb. 1911, verst. 15. 2. 2005, Furtmühlstraße.

Maria Moser, geb. 1922, verst. 7. 2. 2005, Furtmühlstraße.

Maria Rohmoser, geb. 1919, verst. 16. 1. 2005, Fischachstraße.

Anna Schmidhuber, geb. 1921, verst. 19. 2. 2005, Holzbauernweg.

Nikolaus Schmidt, geb. 1908, verst. 8. 3. 2005, Furtmühlstraße.

Maria Spieldiener, geb. 1942, verst. 16. 2. 2005, Pfarrweg.

Ing. Gottfried Wiesinger, geb. 1939, verst. 8. 12. 2004, Iselstraße.

Hochzeiten:

Ing. Wolf Hauptmann und **Inna Kalnova**, Dorfstraße.

Dipl. Betriebswirt Franz Hinderecker und **Dipl. Betriebswirt Kornelia Wüst**, Furtmühlstraße.

Mag. Wolfgang Pichlmüller und **Mag. Christina Klaffinger**, Plainwiesenweg.

Volksbefragung am 3.4.2005

„Soll sich das Land Salzburg dafür einsetzen, dass die Olympischen Winterspiele im Jahr 2014 in Salzburg stattfinden?“

Es sind alle Personen, die am 24. Februar 2005 in Bergheim ihren Hauptwohnsitz hatten und am 3.4.2005 das 18. Lebensjahr vollendeten, wahlberechtigt. Es ist ein Wahlsprengel für alle Wahlberechtigten eingerichtet.

Wahllokal: Gemeindeamt Bergheim

Wahlzeit: Sonntag, 3. April 8 bis 15 Uhr

Es werden keine Wählerverständigungskarten ausgesendet. Wir ersuchen, einen gültigen Ausweis mitzubringen. Nützen Sie Ihr Recht, an der Befragung teilzunehmen.

Geänderte Öffnungszeiten im Gemeindeamt

Aus organisatorischen Gründen und der Tatsache der wenigen Inanspruchnahme entfällt ab sofort die Öffnungszeiten am Montag Nachmittag (wie bei der Salzburger Landesregierung und der BH Salzburg-Umgebung). Nach telefonischer Vereinbarung stehen Ihnen unsere MitarbeiterInnen, so wie bisher auch, von Montag bis Donnerstag auch am Nachmittag gerne zur Verfügung.

Telefonnummernverzeichnis:

Zentrale:	45 20 21-0
Amtsleiter:	45 20 21-21
Meldeamt:	45 20 21-23
Bauamt:	45 20 21-30, 31, 36
Finanzverwaltung:	45 20 21-26
Umweltamt:	45 20 21-32

Girl's Day

Alle Mädchen zwischen 10 und 15 Jahren haben am 28. April die Möglichkeit "Betriebsluft" zu schnuppern und dabei in unterschiedlichen Unternehmen den Alltag im Beruf kennen zu lernen.

Genauere Informationen unter www.girls-day.info oder Telefon 0662 / 80 42-4041 (Salzburger Landesregierung).

Kindertheater

Am 2. April um 17 Uhr spielt das Theater der Fantasie im Mehrzweckhaus das Kindertheaterstück "die Märchenspringer". Kinder ab 6 Jahren sind willkommen.

Fußballerheim

Das Vereinsheim der Fußballer soll erweitert werden. Es ist geplant, 2 Umkleidekabinen mit Dusche und WC sowie einen Abstellraum anzubauen. Der Rohbau soll bis zum Pfingstturnier der Fußballer fertig sein. Der Innenausbau wird von den Gemeindemitarbeitern und den Fußballern durchgeführt. Der Rohbau wurde ausgeschrieben.

Ergebnis:

- | | |
|------------------------------|------------|
| 1. Fa. Wieder, Bergheim | € 30.264,- |
| 2. Fa. FLW Creativ, Bergheim | € 31.944,- |
| 3. Fa. Fritz, Wals-Bergheim | € 33.407,- |

Altersgemischte Schulkindgruppe

Einschreibung am Freitag, den 1. April von 13.30 bis 15 Uhr im Haus Schulstraße 3 (bei Hauptschule).

UNTERFLURTRASSE

Resolution der Gemeinde Bergheim an die Landesregierung

Das Straßenbauvorhaben Unterflurtrasse Bergheim wird auf Grund der Wichtigkeit seit 1999 immer wieder konkret in das bevorstehende Straßenbauprogramm einbezogen:

In der Bauprogrammvorschau aus dem Jahre 1999 der damals zuständigen LR Mag. Gabi Burgstaller wurde ein Baubeginn für 2004 in Aussicht gestellt. Die Straßenbauprojekte in Straßwalchen und Saalfelden wurden hinter Bergheim gereiht.

Im November 2002 stuft der nun zuständige LR Walter Blachfellner die notwendigen Straßenbaumaßnahme in Phasen ein.

Die Unterflurtrasse Bergheim wird neben den Projekten Henndorf und Anif als Projekt der "Phase 1" klassifiziert. In der Phase 2 sind u. a. Straßwalchen (Süd-West), Radstadt, Saalfelden und ein Projekt in der Landeshauptstadt zu finden.

Diese Reihung wird in einem Schreiben vom 5.11.2002 des Herrn LR Walter Blachfellner an den damaligen ÖVP-Klubobmann LAbg. Roßmann als ausgewogen beschrieben.

Ohne dass sich die Umstände für die Reihung der vorliegenden Bauprojekte wirklich geändert haben, wurde mit Regierungsbeschluss im Nov. 2003 die Ortskernentlastung Bergheim hinter Straßwalchen und Saalfelden gestellt.

„Eine weitere Hintanstellung der Lösung des Verkehrsproblems in Bergheim behindert die wirtschaftliche Entwicklung des nördlichen Flachgaues.

Die Gemeinde Bergheim stellt fest, dass die für die Unterflurtrasse Bergheim vorgesehene Reihung mit dem derzeitigen Zeitplan nicht akzeptiert werden kann.

Wir fordern eine Vorreihung des Projektes Unterflurtrasse Bergheim.“



Ortsmeisterschaft

Die Bergheimer Ortsschi- und Snowboard-Meisterschaften entwickeln sich zu einem Großereignis. 138 Starter sind Teilnahmerecord.

Unser Dank gilt den Veranstaltern Paul Schwab, Andreas Lengauer, Michael Koblinger und Hannes Schrittester.

Die Bergheimer Ortsmeister
(v.l.n.r.): Hannes Schrittester (Organisator), Paul Schwab jun. (Snowboard), Sandra Lengauer (Schi), Gitti Feldbacher (Snowboard) Andreas Lengauer (Schi) und Bürgermeister Josef Moßhammer.



Auch Letzter muss irgend jemand werden. Im Bild Otmar Weichenberger (Küchenchef im Altersheim) mit seiner Gattin Eva. Nach unbestätigten Meldungen war ihnen die Speckwurst lieber als ein Pokal.



Kilimanjaro

Ende Februar standen die Gemeindebediensteten Maria Feldbacher (Köchin im Altersheim) und Willi Feldbacher (Redakteur dieser Zeitung) am höchsten Berg Afrikas, dem 5.895 m hohen Kilimanjaro. Neben drei anderen hohen Gipfeln unternahmen beide noch eine Safari in Tansania und erkundeten die Insel Sansibar.

Bergxi-Restaurant
Letzter OLDI-ABEND
am 1. April.
Eröffnung der Minigolf-
anlage Anfang April.
Massagetermine sind
jederzeit möglich.
NEU SEIT 1. MÄRZ:
Nagelstudio im Bergxi!
Telefonische Anmeldung:
Frau Lüftenegger
0664 / 233 74 00
immer samstags im Bergxi

Die Gemeinde Bergheim

wünscht nach einem langen Winter

schöne Ostern!